

Verein der Freunde und Förderer des Freibades Eschede e.V.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Donnerstag, den 25. September 2025 um 18.30 Uhr

im Freibad Eschede

1) Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Sascha Kasimir eröffnet die Versammlung um 18.30 Uhr. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder, den Vorstand und die Geschäftsführerin der Betreibergesellschaft (BTG) Sandra Winterhoff.

2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Einladung wurde satzungsgemäß unter Angabe der Tagesordnung mit dem entsprechenden Vorlauf in den letzten Ausgaben des Eschenblatts und auf der „Fresh“-Homepage veröffentlicht. Es wurden keine Anträge eingereicht und es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung. Diese wird einstimmig genehmigt.

3) Erklärung zu den Hintergründen der Einberufung der außerordentlichen Mitgliederversammlung

- Das Wetter im Sommer 2025 war sehr schlecht für Freibäder und die Außen-Gastronomie. Es gab zwar vereinzelt heiße Sonnentage, aber einige Tage am Stück über 25°C wie im letzten Jahr gab es nicht.
 - Insgesamt konnte das Freibad inklusive der 1. Mai-Besucher 17.200 Gäste verzeichnen. Dies sind rund 5.000 Gäste weniger als im letzten Jahr (2024: 22.000 Gäste). Der Verkauf der Jahreskarten verlief am 1. Mai zwar sehr gut, aber über das Jahr fehlte der Verkauf vieler Tageskarten, um genügend Umsatz zu erzielen.
 - Die Besteuerung der Betriebskostenzuschüsse wird mit 7% angesetzt. Die Prüfung ist durch und das Freibad wurde befreit und auch die nächsten Jahre sind die Zuschüsse steuerfrei.
 - Dieses Jahr wird ein negatives Ergebnis erwartet. Dies liegt auch an den notwendigen Reparaturen im Pumpenbereich (ca. 10.000€) und den gestiegenen Personalkosten.
- ⇒ Der Vorstand hat sich beraten, welche Summe der Betreibergesellschaft hilft, um nicht an die Reserven des Tagesgeldkontos zu gehen. Das ersparte Vermögen sollte für ernste schlechte Zeiten bereitstehen.
- ⇒ Derzeit liegt der Jahresbeitrag im Förderverein bei 12.000€ und das Vermögen des Vereins sollte nicht unter das 1,5-fache des Jahresbeitrags liegen. Damit verbleibt eine weitere Sicherheit für das Freibad. Daher wird der Zuschuss um 10.000€ erhöht, denn auch dann verbleibt noch diese Sicherheit im Förderverein. Weiterhin muss der Förderverein investieren, um seinen Förderzweck vor dem Finanzamt zu beweisen.
- ⇒ Dieser große Zuschuss kann aber auch nicht mehrere Jahre gezahlt werden und der Vorstand hofft auf weitere gute Sommer für das Freibad.

Anmerkungen und Diskussion der Versammlung:

- Mitglieder werben hilft weiter, aber kann erstmal keinen schlechten Sommer auffangen.
- Wie viele Gäste das Freibad braucht, ist nicht konkret zu sagen und individuell vom Sommer abhängig. Jedoch sind die letzten Jahre mit 22.000 – 24.000 Gästen gut

verlaufen, sodass ein bisschen Plus am Ende des Jahres übrig blieb. Voraussetzung dafür ist aber, dass nichts Großes kaputt geht.

- Schulen sind zwar Werbung, aber nach 20 Uhr eher ein Verlust durch den Weiterbetrieb.
- Die Vermietung der Sonnenliegen bringt ca. 1000€ und die Miete des Proberaums liegt bei 120€/mtl.
- Später müssen die Eintrittspreise erhöht werden und auch über die Erhöhung des min. Jahresbeitrag im Verein kann man nachdenken.
- Gibt es Erfahrungsgruppen mit anderen Fördervereinen oder Freibadgesellschaften? So kann man sich auch überregional austauschen und Erkenntnisse gewinnen.
- Der Chlorverbrauch war fast identisch zum letzten Jahr.
- Es gab mal ein Jahr mit nur 9.000 Besuchern und dies hat sehr an dem Kapital gezerrt. Das Ziel ist eine zahlungsfähige Betreibergesellschaft und dies muss der Förderverein soweit es geht unterstützen.
- Der Socialmedia-Auftritt könnte verstärkt werden. Auf vielen Kanälen kann über dem Sommer und auch zur Vor- und Nachbereitung geworben werden.

4) Erhöhung Zuschuss 2025 für Gemeinnützige Betreibergesellschaft Freibad Eschede mbH

Die Erhöhung des Zuschusses 2025 wird in der Versammlung per Handzeichen abgestimmt und einstimmig genehmigt.

Ende: 19.20 Uhr

1. Vorsitzender

Schriftwart